

164. Jahrgang

Düsseldorf, Donnerstag, den 25. Februar 1982

Nummer 8

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen  
des Regierungspräsidenten**

## Allgemeine Innere Verwaltung

- 131 Verordnung zur Bildung neuer Standesamtsbezirke in der Stadt Essen vom 13. Januar 1982. S. 71
- 132 Vertretung des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing. H.-P. Klein, Essen. S. 72
- 133 Zurücknahme einer Vermessungsgenehmigung (Öffentl. best. Verm. Ing. Jansen, Moers). S. 73

## Wirtschaft und Verkehr

- 134 Ersatz-Erlaubnis für den Betrieb eines Privatgleisanschlusses (Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co., Wuppertal). S. 73

## Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- 135 Ordnungsbehördliche Verordnung über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975 S. 60). S. 73
- 136 Ordnungsbehördliche Verordnung über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 (Abl. Reg. D'f. Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969). S. 73

- 137 Berichtigung der Satzung des Niersverbandes. S. 74

- 138 Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Niersverband. S. 74

- 139 Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Bergisch-Rheinischen Wasserverband. S. 74

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen  
anderer Behörden und Dienststellen**

- 140 Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Friedel Liesenkloß). S. 74

- 141 Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Reg. Ang. Marlies Sonntag). S. 75

- 142 Ungültigkeitserklärung einer Reisegewerbekarte (Hans-Joachim Alefs). S. 75

- 143 Aufgebot eines Sparkassenbuches (Nr. 2503969). S. 75

- 144 Aufgebote von Sparkassenbüchern (Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681). S. 75

**Beilage:** 1 Karte zur ordnungsbehördlichen Verordnung vom 9. 2. 1982 über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969)

1 Karte zur ordnungsbehördlichen Verordnung vom 11. 2. 1982 über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975, S. 60)

**B.****Verordnungen  
Verfügungen und Bekanntmachungen  
des Regierungspräsidenten**

## Allgemeine Innere Verwaltung

131 **Verordnung  
zur Bildung neuer Standesamtsbezirke  
in der Stadt Essen vom 13. Januar 1982**

Der Regierungspräsident  
21.41.14

Düsseldorf, den 13. Januar 1982

Gemäß § 52 Abs. 1 des Personenstandgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1957 (BGBl. I S. 1125), zuletzt geändert durch das Transsexuellen-Gesetz - TSG - vom 10. September 1980 (BGBl. I S. 1654) in Verbindung mit § 3 Abs. 3 der Verordnung zur Durchführung des Personenstandgesetzes (PStVO NW) vom 10. Dezember 1974 - GV. NW. 1974 S. 1578 - wird für den Bereich der Stadt Essen verordnet:

## § 1

Mit Wirkung vom 1. 3. 1982 wird das Stadtgebiet von Essen in die nachstehend aufgeführten 5 Standesamtsbezirke aufgeteilt:

**I Essen**

mit den Stadtteilen:

- 01 Stadtkern  
02 Ostviertel

- 03 Nordviertel  
04 Westviertel  
05 Südviertel  
06 Südostviertel  
07 Altendorf  
08 Frohnhausen  
09 Holsterhausen  
10 Rüttenscheid  
11 Huttrop  
12 Rellinghausen  
13 Bergerhausen  
14 Stadtwald  
15 Fulerum  
28 Haarzopf  
36 Frillendorf  
37 Schonnebeck  
38 Stoppenberg - Mitte -  
39 Katernberg  
41 Margaretenhöhe

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich wie bisher in 4300 Essen 1 (Mitte), Rathaus, Porscheplatz

**II Essen (bisher IV Essen)**

mit den Stadtteilen:

- 16 Schönebeck  
17 Bedingrade  
18 Frintrop  
19 Dellwig  
20 Gerschede  
21 Borbeck-Mitte  
22 Bochohl  
23 Bergeborbeck

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in 4300 Essen 1 (Borbeck), Germaniastr. 253.



**III Essen** (bisher V Essen)

mit den Stadtteilen:  
 24 Altenessen-Nord  
 25 Altenessen-Süd  
 40 Karnap  
 50 Vogelheim

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in  
 4300 Essen 12 (Altenessen), Altenessener Str. 236.

**IV Essen** (bisher VII und VIII Essen)

mit den Stadtteilen:  
 31 Heisingen  
 32 Kupferdreh  
 33 Byfang  
 34 Steele  
 35 Kray  
 43 Überraehr-Hinsel  
 44 Überraehr-Holthausen  
 45 Freisenbruch  
 46 Horst  
 47 Leithe  
 48 Burgaltendorf

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in  
 4300 Essen 14 (Steele), Dreiringplatz 10.

**V Essen** (bisher IX und X Essen)

mit den Stadtteilen:  
 26 Bredenev  
 27 Schuir  
 29 Werden  
 30 Heidhausen  
 42 Fischlaken  
 49 Kettwig

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in  
 4300 Essen 18 (Kettwig), Bürgermeister-Fiedler-  
 Platz 1.

## § 2

Mit Ablauf des 28. Februar 1982 werden folgende  
 Standesamtsbezirke aufgelöst:

**II Essen**

mit den Stadtteilen:  
 10 Rüttenscheid  
 41 Margaretenhöhe

**III Essen**

mit den Stadtteilen:  
 07 Altendorf  
 08 Frohnhausen  
 09 Holsterhausen  
 15 Fulerum  
 28 Haarzopf

**VI Essen**

mit den Stadtteilen:  
 37 Schonnebeck  
 38 Stoppenberg - Mitte -  
 39 Katernberg

**VIII Essen**

mit den Stadtteilen:  
 31 Heisingen  
 32 Kupferdreh  
 33 Byfang  
 43 Überraehr-Hinsel  
 44 Überraehr-Holthausen  
 48 Burgaltendorf

**X Essen**

mit den Stadtteilen:  
 29 Werden  
 30 Heidhausen  
 42 Fischlaken

**XI Essen**

mit den Stadtteilen:  
 12 Rellinghausen  
 13 Bergerhausen  
 14 Stadtwald

## § 3

Die Übernahme der Personenstandsbücher über die  
 Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und  
 Sterbefälle sowie der Familienbücher der aufgelö-  
 sten Standesamtsbezirke wird mit Wirkung vom 1.  
 März 1982 wie folgt festgelegt:

Von den bisherigen Standesämtern

II Essen  
 III Essen  
 VI Essen  
 XI Essen  
 durch das Standesamt I Essen,

vom bisherigen Standesamt

VIII Essen  
 durch das Standesamt IV Essen,

vom bisherigen Standesamt

X Essen  
 durch das Standesamt V Essen.

## § 4

Diese Verordnung tritt 4 Tage nach ihrer Veröffent-  
 lichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk  
 Düsseldorf in Kraft.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 71

**132 Vertretung des  
 Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs  
 Dipl.-Ing. H.-P. Klein, Essen**

Der Regierungspräsident  
 33.2412

Düsseldorf, den 12. Februar 1982

Gemäß § 7 (3) der Berufsordnung für die Öffentlich  
 bestellten Vermessungsingenieure in Nordrhein-  
 Westfalen vom 27. April 1965 (GV. NW. S. 113) habe  
 ich

Herrn Vermessungsassessor  
 Dipl.-Ing. Heinrich Beckmann

für die Zeit vom 25. 3.-15. 4. 1982 zum Vertreter des  
 Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-  
 Ing. Hans-Peter Klein, Fischerstr. 13, 4300 Essen,  
 bestellt.

An die  
 Oberstadt- und  
 Oberkreisdirektoren  
 des Bezirks

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 72

133 **Zurücknahme  
einer Vermessungsgenehmigung**  
(Öffentl. best. Verm. Ing. Jansen, Moers)

Der Regierungspräsident  
33.2416

Düsseldorf, den 12. Februar 1982

Die dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur W. Jansen, Haagstraße 8, 4130 Moers, mit Verfügung vom 30. 7. 1980 – 33.2416 – (Abl. Reg. Düsseldorf, S. 219/1980) erteilte Vermessungsgenehmigung für den Vermessungsassessor Dipl.-Ing. Gerhard Müller ist erloschen.

An die Oberstadt-  
und Oberkreisdirektoren  
des Bezirks

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

**Wirtschaft und Verkehr**

134 **Ersatz-Erlaubnis  
für den Betrieb eines Privatgleisanschlusses**  
(Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co.,  
Wuppertal)

Der Regierungspräsident  
53.72-14/1-82

Düsseldorf, den 5. Februar 1982

Aufgrund der §§ 34, 35 i. V. m. § 12 des Landeseisenbahngesetzes vom 5. 2. 1957 (GV. NW. S. 11) in der z. Zt. gültigen Fassung habe ich der Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co., Wuppertal, die Ersatz-Erlaubnis zum Betrieb eines Privatgleisanschlusses, angeschlossen an den DB-Bahnhof Dornap-Hahnenfurth, Anschlußstelle km 19,993, unter Bedingungen, Auflagen, Vorbehalten und Hinweisen erteilt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

135 **Ordnungsbehördliche Verordnung  
über die teilweise Aufhebung  
der Verordnung zum Schutze von  
Landschaftsteilen im Gebiet  
der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975**  
(Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975 S. 60)

Der Regierungspräsident  
51.2.1.08

Düsseldorf, den 11. Februar 1982

Aufgrund des § 73 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherstellung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1980 (GV. NW. S. 734/SGV. NW. 791) sowie der §§ 27 und 35 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NW. S. 528/SGV. NW. 2060) wird vom Regierungspräsidenten Düsseldorf als Höherer Landschaftsbehörde verordnet:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung ist die in der Anlage zu dieser Verordnung (Karte im Maßstab 1:5000) schraffierte Fläche in Wuppertal-Elberfeld, Gemarkung Elberfeld, Flur 441, Flurstück 251.

Die Anlage ist Teil der Verordnung.

§ 2

Inhalt

Für den räumlichen Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung wird der durch die Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal angeordnete Landschaftsschutz aufgehoben.

§ 3

Inkrafttreten

Nach § 34 Ordnungsbehördengesetz tritt diese ordnungsbehördliche Verordnung 1 Woche nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf in Kraft.

Der Regierungspräsident  
als Höhere  
Landschaftsbehörde  
In Vertretung  
Gaertner

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

136 **Ordnungsbehördliche Verordnung  
über die teilweise Aufhebung  
der Verordnung zum Schutze  
von Landschaftsteilen im Gebiet  
der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969**  
(Abl. Reg. D'df. Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969)

Der Regierungspräsident  
51.2.1.08.05

Düsseldorf, den 15. Februar 1982

Aufgrund des § 73 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz – LG) i. d. F. d. Bekanntmachung vom 26. 6. 1980 (GV. NW. S. 734) sowie der §§ 27 und 35 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – i. d. F. d. Bekanntmachung vom 13. 5. 1980 (GV. NW. S. 528/SGV. NW. 2060) wird vom Regierungspräsidenten als höhere Landschaftsbehörde verordnet:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung ist die in der Anlage dieser Verordnung (Karte im Maßstab 1:5000) schraffierte Fläche in Mönchengladbach Gemarkung Gierenkirchen, Flur 42, Flurstücke 2 tlw., 3 tlw., 4 tlw., 6 7, 9 tlw., 10. 11. 12 tlw., 13 tlw., 14 tlw., (neu Flur 41, Flurstück 149 tlw.)

Die Anlage ist Teil der Verordnung.

§ 2

Inhalt der Verordnung

Die in § 1 bezeichneten Gebiete, welche durch Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Ge-

biet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 als Landschaftsschutzgebiet dem Schutze des Reichsnaturschutzgesetzes unterstellt waren, werden hiermit als Landschaftsgebiet aufgehoben.

### § 3

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Der Regierungspräsident  
als Höhere  
Landschaftsbehörde  
In Vertretung

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

### 137 **Berichtigung der Satzung des Niersverbandes**

Der Regierungspräsident  
54.14.12.00

Düsseldorf, den 8. Februar 1982

Die Satzung für den Niersverband, veröffentlicht im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf vom 3. 12. 1981 unter Nr. 747, S. 391 ff., wird wie folgt berichtigt:

In § 17 Abs. 1 Zeile 6  
wird das Wort „Beslußfähigkeit“ ersetzt durch  
das Wort „Beslußunfähigkeit“

In § 17 Abs. 4 Zeile 3  
wird das Wort „anderes“ ersetzt durch das Wort  
„anders“

In § 18 Abs. 2 Zeile 2  
wird das Wort „Vorsitzer“ ersetzt durch das Wort  
„Vorsitzender“

In § 22 Abs. 2 Nr. 31  
wird das Wort „den“ gestrichen

In § 30 Abs. 3 Buchst. b  
wird das Wort „voraussichtlichen“ ersetzt durch das  
Wort „voraussichtlich“

In § 42 Abs. 1 Zeile 6  
wird das Wort „Buchstr.“ ersetzt durch das Wort  
„Buchst.“

In § 45 Abs. 2 Zeile 4  
wird das Wort „Niederschlagswasser“ ersetzt durch  
das Wort „Niederschlagsmischwasser“

In § 45 Abs. 4 Buchst. b  
wird das Wort „einschließlich“ ersetzt durch das Wort  
„einschließlic“

In § 45 Abs. 5 drittletzte Zeile  
wird zwischen die Worte „sie“ und „Kosten“ das  
Wort „an“ eingefügt

In § 48 Abs. 2 vorletzte Zeile  
wird das Wort „unmittelbar“ ersetzt durch das Wort  
„unmittelbar“

In § 48 Abs. 4 Zeile 4  
wird das Wort „Ermessungen“ durch das Wort „Er-  
messen“ ersetzt

In § 50 Abs. 1 Zeile 3  
wird das Wort „ie“ ersetzt durch das Wort „sie“

In § 51 Abs. 1 Zeile 1  
wird das Wort „des“ ersetzt durch das Wort „der“.

Im Auftrag  
Schmidt

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

### 138 **Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Niersverband**

Der Regierungspräsident  
54.14.12.10

Düsseldorf, den 15. Februar 1982

Aufgrund meiner Zuweisungsverfügung vom 11. 2. 1982 – 54.14.12.10 – gemäß § 13 der Ersten Wasserverbandsverordnung vom 3. 9. 1937 (RGS. NW. S. 130) ist die Firma H. Schmitz, Großschlachtereie, Am Selder 20, 4152 Kempen 1, Mitglied des Niersverbandes geworden.

Im Auftrag  
Schmidt

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

### 139 **Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Bergisch-Rheinischen Wasserverband**

Der Regierungspräsident  
54.14.10.10

Düsseldorf, den 9. Februar 1982

Aufgrund meiner Zuweisungsverfügung vom 2. Februar 1982 – 54.14.10.10 – gemäß § 13 der Ersten Wasserverbandsverordnung vom 3. 9. 1937 (RGS. NW. S. 130/SGV. NW. 77) ist die Firma Seyfert Wellpappe GmbH & Co., Ulmer Str. 58–62, 7313 Reichenbach/Fils, hinsichtlich ihres Betriebsgrundstücks in 4019 Monheim, Industriestraße 7, Mitglied des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes in 5657 Haan 2 geworden.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

## C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

### 140 **Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Friedel Liesenkloß)**

Der vom Oberkreisdirektor der Kreispolizeibehörde in Mettmann für den Verw.-Angest. Friedel Liesenkloß am 2. 10. 1974 ausgestellte Dienstausweis Nr. 10 ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

141 **Ungültigkeitserklärung  
eines Dienstausses**  
(Reg. Ang. Marlies Sonntag)

Der Dienstauss (weiß) Nr. 87, ausgestellt am 9. 10. 1978 von der KPB Mülheim a. d. Ruhr, ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

142 **Ungültigkeitserklärung  
einer Reisegewerbekarte**  
(Hans-Joachim Alefs)

Herr Hans-Joachim Alefs, geb. 16. 9. 1958 in Rheinkamp jetzt Moers, wohnhaft Rominter Heide 6, 4130 Moers 3, hat die Reisegewerbekarte Nr. 21/79, ausgestellt am 19. 4. 1979 von Stadtdirektor Moers, gültig bis 18. 4. 1982, als verloren gemeldet.

Die Reisegewerbekarte wird hiermit für ungültig erklärt.

Die widerrechtliche Benutzung der Reisegewerbekarte ist strafbar.

Moers, den 9. Februar 1982

Stadt Moers  
Der Stadtdirektor  
In Vertretung  
Greschus  
Beigeordneter

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

143 **Aufgebot  
eines Sparkassenbuches**  
(Nr. 2503969)

Das Sparkassenbuch Nr. 2503969 wurde der Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld. als verloren gemeldet.

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, unter Vorlage des Sparkassenbuches seine Rechte bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld. anzumelden. Nach Ablauf der genannten Frist wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 8. Februar 1982

Stadt-Sparkasse  
Langenfeld/Rhld.

Der Vorstand  
Kratz Kampmann

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

144 **Aufgebote von Sparkassenbüchern**

(Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681)

Es werden die Aufgebote der Sparkassenbücher Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681 der Stadt-Sparkasse Solingen beantragt.

Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens bis zum 12. Mai 1982 ihre Rechte anzumelden. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunden.

Solingen, den 12. Februar 1982

Stadt-Sparkasse Solingen  
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

---

Herausgeber: Der Regierungspräsident Düsseldorf

Druck: Firma A. Bagel, Düsseldorf

Einsendungen für das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Regierungsamtsblatt – sind nur an den Regierungspräsidenten – Amtsblattstelle – Cecilienallee 2, 4000 Düsseldorf 30, zu richten.

Das Amtsblatt und der Öffentliche Anzeiger erscheinen wöchentlich. Redaktionsschluß:

Amtsblatt: Freitag, 10.00 Uhr

Öffentlicher Anzeiger: Montag, 10.00 Uhr

Bezug: Laufender Bezug nur im Abonnement. Abonnementsbestellungen und -abbestellungen können für den folgenden Abonnementszeitraum – 1. 1. bis 30. 6. und 1. 7. bis 31. 12. – nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 31. Mai bzw. 30. November dem Herausgeber vorliegen.

Bei jedem Schriftwechsel die auf dem Adressenetikett in der Mitte obenstehende sechsstellige Kundennummer angeben, bei Adressenänderung das Adressenetikett mit berichtigter Adresse an den Herausgeber zurücksenden.

Einzelstücke werden nur durch den August Bagel Verlag, Tel.: 6 88 82 93/2 94, gegen Voreinsendung von 1,— DM für die Ausgabe A mit Öffentlichem Anzeiger und von 0,60 DM für die Ausgabe B ohne Öffentlichen Anzeiger einschließlich der Versandkosten pro Einzelheft, zahlbar auf das Postscheckkonto der August Bagel Verlag GmbH, Köln 8516-507, geliefert.

Bezugspreise: Die Bezugspreise betragen halbjährlich für die Ausgabe A (2seitiger Druck) mit Öffentlichem Anzeiger 21,— DM, für die Ausgabe B (1seitiger Druck) ohne Öffentlichen Anzeiger 18,— DM.

Die Bezugsgebühren werden vom Herausgeber erhoben.

Einrückungsgebühren für die 2spaltige Zeile oder deren Raum 1,50 DM.